Golm Silvretta Lünersee ist erste klimaneutrale Tourismus-Destination Österreichs

**Mit dem Beitritt zum Klimaneutralitätsbündnis 2025 arbeitet das Unternehmen konsequent an seinen Visionen zur Nachhaltigkeit.**

◼ Bregenz, 14.12.2018 Die Golm Silvretta Lünersee Tourismus GmbH ist seit 2018 Mitglied im Klimaneutralitätsbündnis 2025 und leistet somit freiwillig einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Im Rahmen der Mitgliedschaft senkt das Unternehmen seinen CO2-Fußabdruck und kompensiert die übrigen Emissionen durch die aktive Unterstützung hochwertiger, zertifizierter Klimaschutzprojekte.

**Regional und Global**

„Wir möchten damit als Vorbild im Tourismussegment einen Schritt vorausgehen und zeigen, dass wir uns der Verantwortung gegenüber unserer Umwelt bewusst sind. Durch unsere Mitgliedschaft im Klimaneutralitätsbündnis leisten wir somit einen regionalen wie auch globalen Beitrag. Regional versuchen wir, unsere Emissionen durch Bewusstseinsbildung und Effizienzsteigerung so gut wie möglich zu reduzieren“, so GSL-Tourismus Geschäftsführer Markus Burtscher.

**Zahlreiche Best Practices in der Vergangenheit**

Das Tourismusgebiet von Golm Silvretta Lünersee befindet sich mit seinen drei Destinationen in den schönsten Naturgebieten in Vorarlberg. „Dabei ist uns der sensible Umgang mit der Natur durch den Tourismusbetrieb ein sehr wichtiges Anliegen. Energieeffizienz bei den Anlagen und ein schonender und bedachter Umgang mit der Natur sind für uns selbstverständlich“, so Burtscher. Dabei verweist er auf Beispiele aus der Vergangenheit, wie die erste Photovoltaik-Sesselbahn der Welt, die 2012 im Skigebiet Golm eröffnet wurde, oder die jüngste Attraktion, der Waldrutschenpark Golm, der zur Gänze auf einer bereits bestehenden Lifttrasse errichtet wurde. Ergebnisse aus dem Steuerungsinstrument „VKW-Energiecockpit“ für einen ressourcenschonenden Einsatz von Energie und Wasser bis hin zu Kooperationen mit heimischen Landwirten im Bereich der Berggastronomie werden konsequent umgesetzt.

**Hochwertige Klimaschutzprojekte**

Mit dem Beitritt zum Klimaneutralitätsbündnis 2025 gehen die Verantwortlichen nun noch einen Schritt weiter: „Alle unsere Tätigkeiten werden als CO2-Fußabdruck erfasst und über das Klimaneutralitätsbündnis ausgeglichen. Global unterstützen wir hochwertige, internationale Klimaschutzprojekte, die einerseits unsere nicht vermeidbaren Emissionen kompensieren und andererseits zahlreiche Zusatznutzen für die Bevölkerung vor Ort aufweisen. So unterstützen wir zum Beispiel als Teil eines Portfolios das Klimaschutzprojekt in Äthiopien, das die Vorarlberger Kraftwerke AG gemeinsam mit der Caritas Vorarlberg betreibt. Hier werden Haushalte durch insgesamt fünf Maßnahmen unterstützt, beispielsweise durch den Erhalt von effizienten Kochöfen, einer Trinkwasseraufbereitung oder solarbetriebenen Lichtquellen“, so Burtscher.

„Bereits 128 Partner aus unterschiedlichsten Bereichen liefern einen wertvollen Anteil zum 1,5-Grad-Ziel der Vereinten Nationen“, so Projektleiterin Anna Maierhofer.“ Nachhaltigkeit im Tourismus ist ein Wert, der von immer mehr Menschen eingefordert wird – da ist es schön, wenn die Destinationen von sich aus aktiv werden und ihren Teil dazu beitragen möchten, unsere Schätze für nachfolgende Generationen zu erhalten.“

**Über GSL Tourismus** Golm Silvretta Lünersee Tourismus ist heute einer der vielseitigsten Anbieter von Freizeitaktivitäten in der Region. Die Palette reicht von diversen Bergbahnen über den Waldseilpark, den Flying-Fox, den Alpine-Coaster-Golm, die Schneesportschule Golm bis zu eigenen Gastronomiebetrieben am Bewegungsberg Golm und auf der Silvretta-Bielerhöhe.

**illwerke vkw** Die Vorarlberger Illwerke AG und die Vorarlberger Kraftwerke AG sind zwei traditionsreiche Vorarlberger Energieunternehmen. Seit dem Jahr 2001 stehen die beiden nach wie vor rechtlich selbständigen Aktiengesellschaften unter einheitlicher Leitung eines personenidenten Vorstands. In der Öffentlichkeit treten die Unternehmen unter der Marke „illwerke vkw“ auf. Mit ca. 1.240 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist illwerke vkw einer der größten Arbeitgeber in Vorarlberg.

|  |  |
| --- | --- |
| **Rückfragehinweis** |  |

**illwerke vkw Fotos**

Andreas Neuhauser, MBA ©illwerke vkw

Leiter Abteilung Kommunikation

Weidachstraße 6, 6900 Bregenz

Tel.: +43 5574 601 72600 / Mobil: +43 664 80 159 72600

[www.illwerkevkw.at](http://www.illwerkevkw.at)